

ab (S)mall-Version



Programmschutz mit Dongle

TotoMax III wird ab der (S)mall-Version mit einem "Dongle" ausgeliefert. Es ist unsere Schutzmaßnahme für die kaufpflichtigen Software-Versionen. Fehlt der Dongle, läuft TotoMax III in der (F)ree-Version

Dongle

Der Dongle ist ein kleiner ca. 3 cm langer Stecker, der in einen USB-Schacht eingesteckt wird. Im Dongle ist neben der Kundennummer ein Code hinterlegt, der die TotoMax III-Funktionen der verschiedenen Versionen steuert. Der Dongle ist **unersetzbar**, deshalb:

Verlieren Sie niemals Ihren Dongle !!!

Behüten Sie diesen kleinen Stecker wie Bargeld, denn bei Verlust ist ein Nachkauf des Dongles nur in voller Höhe der damit betriebenen Software möglich. Beim Programmstart und beim Aufruf verschiedener Programm-Funktionen wird geprüft, ob der Dongle im PC steckt.



Abb.: Matrix-Dongle von der Firma TotoMaxIII verwendet den kleinen Dongle (rechts)
TDi TechnoData Interware GmbH

DONGLE nicht gefunden!

Ohne DONGLE kann TotoMaxIII nur in der kostenlosen (F)ree-Version arbeiten. Diese orientiert sich an der (S)mall-Version, allerdings mit folgenden Beschränkungen:

- Als Basissysteme können nur Standardsysteme mit max. 7 Wegen benützt werden. Alle anderen Systeme werden, sofern vorhanden, gelöscht. Wenn ein Dongle eingesteckt wird, werden versionsabhängig die Systeme automatisch wieder installiert.
- Beim Tippzeichen-, Grundtipp- und Sequenzen-Filter können jeweils nur 2 (statt 5) Filterblöcke benützt werden.
- Im Sequenzen-Filter sind nur max. Zweier- (statt Dreier-) Sequenzen filterbar
- Nur bis max. 36 Tippzeilen können auf Tippscheine gedruckt, als Textdatei exportiert oder in die Zwischenablage (MarathonBet) eingestellt werden!
- Es ist nur der Download des Spielplans von der jeweils letzten Veranstaltung möglich, der aktuelle Spielplan kann erst ab der (S)mall-Version geladen werden. Dafür ist das Herunterladen der jew. neuesten Programm-Version über 'Hilfe-Update' erlaubt!

Tippdateien, die mit höheren Programm-Versionen erstellt worden sind und Systeme und Filter benützen, die in der (F)ree-Version nicht anwendbar sind, werden für die Bearbeitung gesperrt. Die Gewinnauswertung ist jedoch uneingeschränkt möglich.

Soll der DONGLE-Test wiederholt werden? Bei [Nein] läuft die (F)ree-Version

Abb.: Meldung, wenn der Dongle nicht steckt

Wenn der Dongle nicht im PC eingesteckt ist, kommt eine entsprechende Hinweismeldung. Wenn man einen Dongle hat, kann man ihn einstecken und den Test wiederholen. Wird er erkannt, läuft das Programm in der erworbenen Version. Der Dongle muss während des gesamten Programmbetriebs eingesteckt bleiben, denn beim Wechsel in die meisten Programm-Module wird er abgefragt.

Wenn man keinen Dongle hat oder ihn abzieht, läuft TotoMax in der kostenlosen (F)ree-Version. Dabei werden zuerst alle Standardsysteme höher als 7 Wege (Wege=Summe der Zwei- und Dreiwegen) und alle Profisysteme (sofern vorhanden) gelöscht. Die gelöschten Systeme werden versionsabhängig automatisch wieder angelegt, sobald der Dongle wieder eingesteckt wird. Dazu ist es erforderlich, dass sich die Dateien STANDARDSYSTEME.DAT im Ordner \StandardSysteme und PROFISYSTEME.DAT im Ordner \ProfiSysteme befinden. Also diese beiden Dateien bitte niemals löschen!

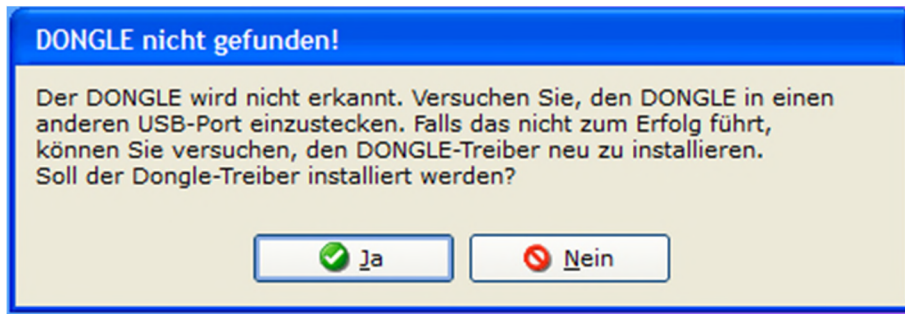


Abb.: Meldung nach wiederholten fehlgeschlagenen Dongle-Test

Wenn der Dongle nicht erkannt wird, obwohl er im PC eingesteckt ist, kann das in manchen Fällen am USB-Port liegen. Stecken Sie den Dongle einfach in einen anderen USB-Schacht. Jetzt wiederholen Sie den Dongle-Test. Wenn er immer noch nicht erkannt wird, könnte es daran liegen, dass die Treibersoftware des Dongle fehlt. Diese kann installiert werden. Entfernen Sie aber vorher den Dongle und klicken dann auf "OK".



Abb.: Dongle-Software wird installiert

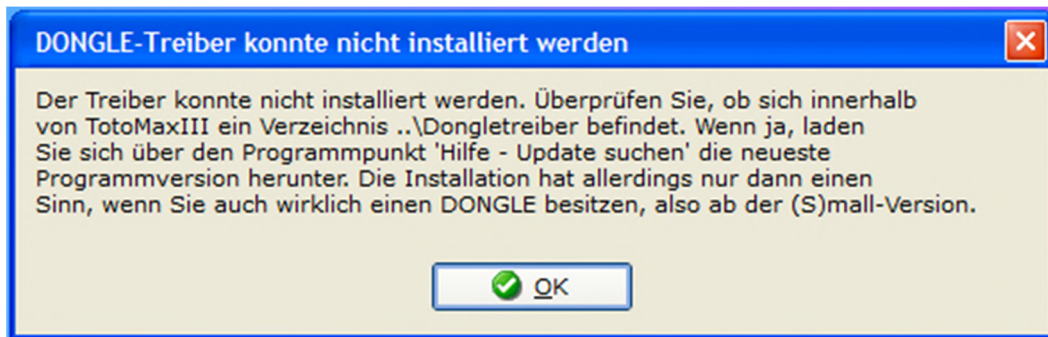


Abb.: Die Installation hat nicht geklappt

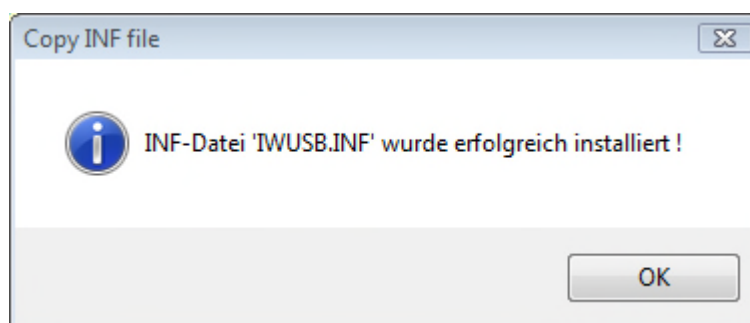


Abb.: Meldung über die erfolgreiche Treiber-Software-Installation



Abb.: Abschließende Meldung der Dongle-Installation

Jetzt müsste alles funktionieren. Wenn nicht, müssen Sie sich an die Programm-Betreuung wenden. Natürlich könnte auch ein Dongle defekt sein, falsch oder gar nicht programmiert worden sein. In diesem Fall wird er selbstverständlich kostenlos ersetzt. Wäre das der Fall wird empfiehlt sich folgender Ablauf:

Informieren Sie uns über das Problem, evtl. kann es ohne Rücksendung behoben werden, z.B. durch die Zusendung einer Initialisierungssoftware für den Dongle per E-Mail. Wenn es danach immer noch nicht funktionieren sollte, senden Sie uns den defekten Dongle per Einwurf-Einschreiben zu. Sofort nach Erhalt bekommen Sie von uns einen neuen Dongle, der auf Ihre erworbene Software eingestellt ist, ebenfalls per Einschreiben zurückgesandt.

Wir bitten um Verständnis für diese Schutzmaßnahme!